

## Entschließungsantrag

der Abgeordneten **Dr. Nachbaur, Ertlschweiger**

Kolleginnen und Kollegen

betreffend **„Beiziehung neuer und völlig unabhängiger Experten zur Hypoabwicklung“**

*eingebraucht im Zuge der Debatte zur Dringlichen Anfrage der Abgeordneten Werner Kogler, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für Finanzen betreffend Schutz der SteuerzahlerInnen vor dem Totalversagen der Bundesregierung*

Nach derzeitigem Informationsstand soll die Hypo Alpe Adria Bank International AG mithilfe einer Anstaltslösung abgewickelt werden. Sollte diese Abwicklungsvariante trotz der Bedenken einer Vielzahl von Experten und Steuerzahlern und ungeachtet des ausdrücklichen Protestes des Team Stronach gewählt werden, so muss die oberste Priorität darin liegen, den Schaden für die Steuerzahler zu minimieren.

Dahinstehen muss an dieser Stelle, auf welche Gründe die Vielzahl der als bedenklich erscheinenden Richtungsentscheidungen zurückzuführen waren. Denn dies kann aufgrund der Komplexität der Problematik realistisch betrachtet nur in einem Untersuchungsausschuss geklärt werden.

Allerdings dürfte in Betracht der Gesamtsituation schon jetzt zumindest außer Streit stehen, dass eine Vielzahl der bisher Verantwortlichen der Problematik nicht gewachsen war. Daraus schlussfolgernd, müssen bei der geplanten Abwicklung neue und völlig (partei-) unabhängige Experten herangezogen werden, denen ein objektives und unbeeinflusstes Urteil mangels „faktischer Weisungsgebundenheit“ möglich ist. Partei- und konzernpolitische Interessen müssen hinter dem Interesse der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler weitestgehend zurückgedrängt werden. Gleichzeitig sei in diesem Zusammenhang auf die Beispiele der Lehman-Pleite und der Causa Madoff hingewiesen, wo die für die Verwertung beauftragten Experten teilweise sehr hohe Gläubigerquoten erzielen konnten.

Zum Schutze der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehenden

## Entschließungsantrag

*Der Nationalrat wolle beschließen:*

„Die Bundesregierung wird aufgefordert, bei der Abwicklung der Hypo Alpe Adria Bank International AG neue und völlig unabhängige Experten mit dem Ziel einzusetzen, die Belastungen für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler weitestgehend zu minimieren.“



www.parlament.gv.at